## Neues aus dem Ruhbenderhaus

## Miele Holzbottich-Waschmaschine instand gesetzt



Früher haben die Bauern über die Winterszeit ihre Gerätschaften repariert und wieder "auf Vordermann" gebracht. So machen wir das heute auch im Ruhbenderhaus. Wilfried Diehl hat es dankenswerterweise übernommen, den Elektromotor unserer nahezu hundert Jahre alten Waschmaschine auszubauen, zu zerlegen und instand zu setzen.

Schon 1914 hatte MIELE in die bis dahin handbetriebene Holzbottich-Waschmaschine einen sogenannten "Anwurfmoter" eingebaut, der an jede "Lichtleitung" angeschlossen werden konnte. Der Motor hatte allerdings

noch keinen Schalter zum Starten. Beim

Einstecken des Kabels in die Steckdose brummte der Motor zwar, startet und dreht sich aber erst, wenn er über das Antriebsrad manuell in Schwung gebracht wurde.

Ein genial konstruiertes Getriebe bewirkt, dass die Drehbewegung der Wäsche im Inneren des Holzbottichs immer wieder die Richtung änderte, wodurch eine gründliche Reinigung erreicht wurde.

Für das kommende Jahr planen wir im Ruhbenderhaus einen historischen Waschtag auszurichten. Interessant wäre es, Zeitzeugen zu hören, die sich noch an die alten Waschvorgänge erinnern können. Bitte melden Sie sich unter den angegebenen Telefonnummern, wenn Sie dazu etwas beitragen können. Wir würden uns freuen.



Historische Holzkübel-Waschmaschine

MH Bilder: Archiv